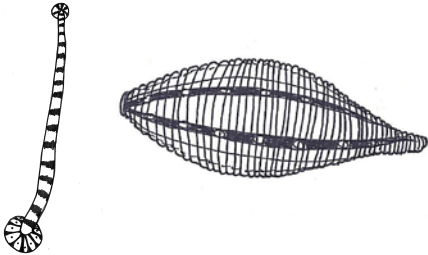
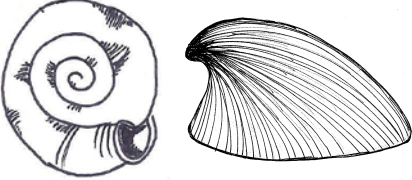
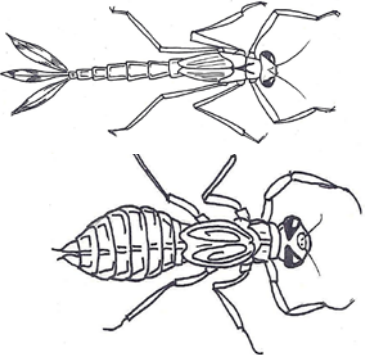
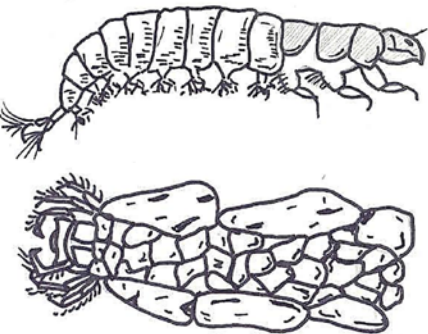
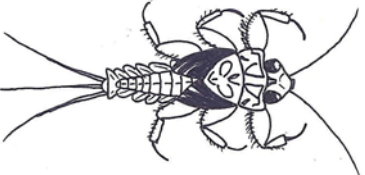
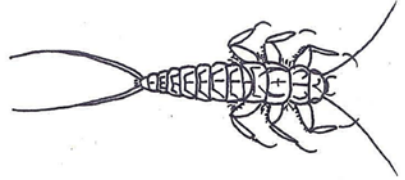
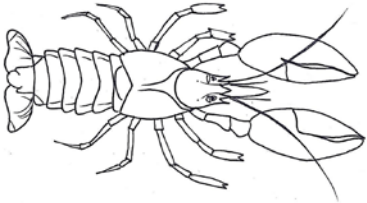
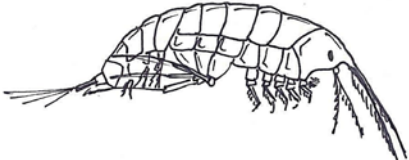
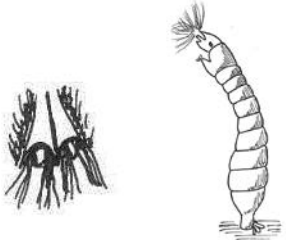


# Tierliste zur Nachbesprechung

Tierzeichnung	Name	Lebensraum	Ernährung	Beschreibung
	Egel	Meist unter Steinen – in fast allen Bächen	Saugt an Schnecken, Muscheln	Hinterende mit Saugnapf
	Muscheln	Teichmuscheln in ruhiger Strömung, Dreiecksmuscheln haften an Steinen – in stärker strömenden Bereichen	Filterieren das Wasser. Mikroorganismen, organische Abfallstoffe	Bestehen aus 2 Muschelschalen
	Schnecken	In ruhigen Strömungsbereichen	Pflanzen, Algen „Weiden“ oft die Wasseroberfläche bzw. Pflanzen und Steine ab.	Schneckengehäuse

	<p>Libellenlarven</p>	<p>In Pflanzenbereichen, ruhig strömende Bereiche. Manche Arten auch in schnellfließenden Bächen</p>	<p>Räuberisch, fressen andere kleinere Tiere</p>	<p>Großlibellenlarve: 6 Beine, 5 ganz kurze Anhänger, beharrt. Bis zu 60 mm groß Kleinlibellenlarve: 6 Beine, schlank, 3 lange – federförmige Anhänger. Bis zu 45 mm groß Beide haben eine Fangmaske</p>
	<p>Köcherfliegenlarven</p>	<p>Je nach Art Holzköcher – ruhiger Strömungsbereich Steinköcher – schneller Strömungsbereich</p>	<p>Algen, totes organisches Material</p>	<p>Bis auf eine Art haben alle einen „Köcher“. 3 Beinpaare, am Hinterende Hacken, Kiemen 3 – 40 mm lang</p>
	<p>Eintagsfliegenlarve</p>	<p>Je nach Art – in schlammigen Böden / unter Steinen – schnellfließend / auf Wasserpflanzen/..</p>	<p>Tier- und Pflanzenreste</p>	<p>3 Beinpaare, Kiemen am Körper, 3 lange Schwanzanhänge  4 – 23 mm lang (je nach Art)</p>

	Steinfliegenlarve	Auf Steinen, saubere Bäche, bei stärkeren Strömungen	Andere Insektenlarven	3 Beinpaare, meistens ohne Kiemen, 2 lange Schwanzanhänge  15 – 25 mm lang
	Flusskrebs	In sehr sauberen Wasser, ruhig strömende Bereiche. – immer im Uferbereich	Andere Tiere im Gewässer	4 paar Schreitbeine + 1 Paar mit ausgeprägten Scheren, Rückenpanzer. 10 – 13 cm lang – gelegentlich bis 25 cm Werden bis zu 20 Jahre alt!
	Bachflohkreb	In fast allen Bächen und überall – sehr häufig	Aas, abgestorbenes Pflanzenmaterial	Mehr als 4 Beinpaare (11), Kiemen an den Vorderbeinen, Körper seitlich abgeplattet.  1-2 cm lang
	Kriebelmückenlarve	Starke Strömungen (kanalisierte Bäche) An Steinen oder Betonsohle	Algen, totes organisches Material	Keine Beine, Hinterende keulig verdickt und festgeheftet.  6- 15 mm lang

Illustrationen: © r.burger, d.capano, a.essl